

Öko-Feldtage 2023: Wieder zweitägig und erstmals in Baden-Württemberg

Die Öko-Feldtage 2023 stehen schon fast wieder vor der Tür. Am 14. und 15. Juni 2023 findet der Treffpunkt der ökologischen Landwirtschaft erstmals in Baden-Württemberg statt, auf dem Biohof Grieshaber & Schmid, in Ditzingen nahe Stuttgart. Die FiBL Projekte GmbH gibt bekannt, dass der Termin wieder in das zweitägige Format übergeht.

(Frankfurt am Main, 22.09. 2022)

„Mit einer zweitägigen Veranstaltung kehren wir zum kompakten Format und zur ursprünglichen Terminierung in ungeraden Kalenderjahren zurück“, erklärt der Projektleiter für den Bereich Programm & Netzwerk, Carsten Veller, und ergänzt: „Unsere Umfrage unter Ausstellenden war eindeutig: Über 70 Prozent der Teilnehmenden wünschen sich eine Rückkehr zu zwei Veranstaltungstagen. Hauptgrund dafür war der hohe Personalaufwand und geringere Besucher*innenzahlen an Tag drei im Jahr 2022. Es gibt immer ein für und wider. Wir richten uns nach den Bedürfnissen der Mehrheit.“

Format ist auf die neue Hofstelle zugeschnitten

Wie gewohnt passt die Veranstalterin FiBL Projekte GmbH das Programm der Öko-Feldtage an den Hof an, auf dem sie stattfinden. Ein Schwerpunkt des Biohofs Grieshaber & Schmid und der Öko-Feldtage 2023 ist der Feldgemüsebau. Mit zunehmender Trockenheit spielen hier die Bewässerungs- und Beregnungstechnik eine immer größere Rolle. Auch bei den Maschinenvorfürungen geht es vorrangig um das Gemüse, beispielsweise das Hacken zwischen und in der Reihe. Diese und viele weitere Themen greifen die Öko-Feldtage zudem in mehreren Fachforen auf. „Ein weiteres Trendthema, dass wir auf den Öko-Feldtagen 2023 zeigen, ist Agri-Photovoltaik und Energiespeicherung“, sagt Veller. Zudem spiegelt das Programm die ganze Breite nachhaltiger Landwirtschaft wider und reicht vom Pflanzenbau über die Tierhaltung bis zur Vermarktung und Forschung.

Das Veranstaltungsteam ist schon mitten in der Arbeit: Auf 15 Hektar Ausstellungs- und Praxisflächen laufen die Planungen auf dem Biohof Grieshaber & Schmid in Ditzingen-Hirschlanden schon jetzt auf Hochtouren. Die Standflächen mit Demonstrationsparzellen und in der Ausstellungshalle sind bereits ausgebucht, die ersten Winterungen ausgesät. Gebucht werden können noch Standflächen ohne Demonstrationsparzellen im Außenbereich und Maschinenvorfürungen. Anmeldeschluss ist der 31. Dezember 2022.

Die FiBL Projekte GmbH veranstaltet die Öko-Feldtage 2023. Mitveranstaltende sind das Landwirtschaftsministerium Baden-Württemberg, der Hof Grieshaber & Schmid und die Stiftung Ökologie und Landbau. Der BÖLW ist Schirmherr der Veranstaltung, die REWE Group Goldsponsor der Öko-Feldtage 2023.

Sie finden diese Pressemitteilung, einen Film zu den Öko-Feldtagen 2022, Infos zum Veranstaltungsort, Fotos und weitere Informationen unter:

www.oeko-feldtage.de



Veranstalterin

FiBL Projekte GmbH



Mitveranstaltende



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Schirmherrschaft

BÖLW

Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft

Ansprechpartnerin

Hella Hansen

Tel: -49 69 7137699-430

hella.hansen@fibl.org

FiBL Projekte GmbH

Kasseler Straße 1a

60486 Frankfurt am Main

Hintergrund

Die bundesweiten Öko-Feldtage sind ein zweitägiger Treffpunkt für alle Ökobauern und –bäuerinnen sowie alle Landwirt*innen, die umstellen wollen oder nach neuen Methoden für eine umweltfreundliche Landwirtschaft suchen. Die Veranstaltung bietet Akteur*innen der gesamten Branche eine ideale Plattform, um aktuelle Themen mit Landwirten*innen sowie Vertreter*innen aus Politik und Wirtschaft zu diskutieren. Die Innovationsschau zeigt, wo der Ökolandbau steht und wohin er sich entwickelt.

Gesamtsystem Ökolandbau im Fokus

Ein wesentlicher Unterschied zu "klassischen" Feldtagen: Die Tierhaltung spielt eine zentrale Rolle, weil Nutztiere und Kreislaufwirtschaft wichtige Bestandteile der ökologischen Landwirtschaft sind. Das Gesamtsystem Ökolandbau mit innovativen Betriebskonzepten, Anbausystemen und moderner Tierhaltung in seiner ganzen Vielfalt steht im Fokus.

Die Öko-Feldtage 2017 und 2019 fanden auf der Hessischen Staatsdomäne Frankenhausen, dem Lehr- und Versuchsbetrieb der Universität Kassel statt. Die dritten Öko-Feldtage wechselten 2022 auf die Hessische Staatsdomäne Gladbacherhof, dem Lehr- und Versuchsbetrieb der Universität Gießen. Nun ziehen die nächsten Öko-Feldtage von Hessen gen Süden nach Baden-Württemberg auf den Biohof Grieshaber & Schmid in Ditzingen-Hirschlanden. Mehr Informationen zu den Öko-Feldtagen unter www.oeko-feldtage.de

